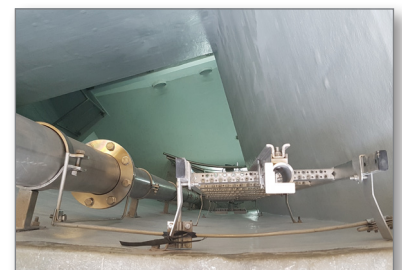


## Sanierung des Schmutzwasserpumpwerkes "Breslauer Allee" in Hameln



Die Abwasserbetriebe Weserbergland betreiben das Schmutzwasserpumpwerk "Breslauer Allee", welches die Abwässer zur Kläranlage Hameln fördert. Nach über 30-jähriger Betriebszeit wies das Schmutzwasserpumpwerk im Bereich des Pumpensumpfes einen deutlichen Betonsanierungsbedarf auf. Darüber hinaus waren Leitern, Podeste, Geländer und auch Saugleistungen innerhalb des Pumpensumpfes zu erneuern. Basierend auf unserer Planung wurden Bereiche des durch Sulfatangriff geschädigten Betons abgetragen und wieder reprofiliert. Den nachhaltigen Schutz des Bauwerkes vor den korrosiv wirkenden Abwässern übernimmt nun eine GFK-Auskleidung.



- + Pumpensumpf: Lichter Durchmesser 9 m, Tiefe 10,5 m
- + Abtrag und Reprofilierung von rd. 100 m<sup>2</sup> Beton
- + GFK-Auskleidung bestehend aus angedübelten GFK-Platten mit einer Stärke von 5 mm, 3-schichtiges Laminat aus GFK-Matten und einem weißen/grauen Top-Coat

### Siedlungswasserwirtschaft

**Ralf Sauer**

Abteilungsleiter

Tel.: +49 (5141) 93 88-30  
ralf.sauer@heidt-peters.de  
www.heidt-peters.de

**Ingenieurgesellschaft  
Heidt + Peters mbH**

**Standort Celle**  
Sprengerstraße 38 c  
29223 Celle

**Standort Bad Bevensen**  
Sasendorfer Straße 14  
29549 Bad Bevensen

**Auftraggeber:** Abwasserbetriebe Weserbergland AÖR